

Uschi Backes-Gellner

Ökonomie der Hochschulforschung

Organisationstheoretische Überlegungen
und betriebswirtschaftliche Befunde

GABLER

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort.....	V
Vorwort.....	VII

I. Einleitung: Zielsetzung und aktuelle Einordnung

1. Forschungsineffizienz in hochschulpolitischer und wissenschaftlicher Perspektive.....	1
2. Forschungsdesign	3
2.1. Gegenstand, Methode und Forschungsfrage	3
2.2. Diskussion des Forschungsdesigns.....	4
2.2.1. Effektivität von Universitäten und Forschungseffizienz.....	4
2.2.2. Publikationen als Indikator für Forschung	5
2.2.3. Departments als Analyseeinheit.....	6
2.2.4. Modelle und Forschungstradition	8
3. Relevanz der Studie	9
3.1. Wissensmehrung und methodische Weiterentwicklung.....	9
3.2. Baustein zur ökonomischen Theoriebildung	10

II. Forschungseffizienz im Vergleich von Hochschulen

1. Das Konzept der 'frontier production function' zur Quantifizierung relativer Ineffizienz.....	13
1.1. Wesen und Zielsetzung von auf 'frontier production functions' basierenden Effizienzmaßen.....	13
1.2. Übertragbarkeit und Anwendung auf den Forschungsprozeß.....	16
1.2.1. Abbildung von "Forschungsproduktion" in Produktionsfunktionen	16

1.2.2.	Technisch vs. verhaltenswissenschaftlich und organisatorisch determinierte Ineffizienz - Das Konzept der X-(In)Effizienz.....	17
1.2.3.	Theoretische Einordnung des Ansatzes und grundlegende Einwände	19
1.3.	Empirische Ermittlung von (Grenz-) Produktionsfunktionen	21
1.3.1.	Alternative Verfahren im Überblick.....	21
1.3.2.	Abgrenzung und Bewertung der Verfahren im Vergleich.....	24
1.3.3.	Das Lineare Programm nach AIGNER/CHU und TIMMER	27
1.4.	Probleme der Datenerfassung und Wahl einer geeigneten Funktionsform	29
2.	Operationalisierung von Forschungsleistungen und Konstruktion von Outputindikatoren.....	33
2.1.	Messung und Bewertung von Forschungsleistungen - Stand der Diskussion	33
2.2.	Publikationen als Basis zur Messung von Forschungsleistungen.....	36
2.2.1.	Wissenschaftssystemimmanente und praxisorientierte Begründungsversuche	36
2.2.2.	Publikationen vs. Zitationen als Basismessgrößen - spezifische Mängel und Aussagefähigkeit.....	39
2.2.2.1.	Publikationszahlen	39
2.2.2.2.	Zitationsraten.....	42
2.2.2.3.	Vergleichende Beurteilung	44
2.3.	Differenzierungsmöglichkeiten für Publikationserhebungen	44
2.3.1.	Zeitschriften.....	45
2.3.1.1.	Qualität.....	45
2.3.1.1.1.	Rangordnungsverfahren	46
2.3.1.1.2.	Rangordnungen deutschsprachiger wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher Zeitschriften	48
2.3.1.2.	Zugangsmöglichkeiten.....	50
2.3.1.3.	Autorenzahl.....	52
2.3.1.4.	Verbreitungskreis.....	53
2.3.1.5.	Umsetzung der Differenzierungskriterien in Gewichtungsfaktoren	53
2.3.2.	Monographien, Sammelbände und Herausgebertätigkeiten.....	57

2.4. Kennzeichen und Validität eines Gesamtindikators.....	58
2.4.1. Gewichtung der Publikationsarten im Vergleich.....	58
2.4.2. Abschließende Betrachtungen zu Validität und Aussagegehalt.....	
3. Die Lage der wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Forschung an ausgewählten bundesrepublikanischen Hochschulen - Empirische Befunde.....	64
3.1. Die Erhebung des Datenmaterials.....	65
3.1.1. Die Stichprobe.....	65
3.1.2. Die Rohdaten zur Bestimmung der 'frontier production function'.....	65
3.2. Alternative Outputindikatoren im empirischen Vergleich.....	69
3.2.1. Die verwendeten Publikationsindikatoren.....	69
3.2.2. Intra-Universitätsvergleich.....	72
3.2.3. Inter-Universitätsvergleich.....	77
3.3. Forschungseffizienz ausgewählter Universitäten im Überblick.....	83
3.3.1. Die 'frontier production function' der wirtschaftswissenschaftlichen und soziologischen Forschung.....	84
3.3.2. Die relative Forschungseffizienz.....	87

III. Organisatorische Determinanten für Forschungseffizienz - Departments als Genossenschaften

1. Departments als Genossenschaften - Ansätze einer ökonomischen Analyse.....	93
1.1. Idee und Plausibilität der Analogie.....	93
1.2. Kern des organisationsökonomischen Modells und erste Implikationen.....	97
1.2.1. Dispositionsrechte.....	97
1.2.2. Ertragsrechte - Lokale öffentliche und private Güter.....	99
2. Forschungsineffizienz als Resultat individueller Entscheidungskalküle und institutioneller Regelungen.....	103
2.1. Die Entscheidungssituation des Wissenschaftlers innerhalb eines Departments.....	103
2.1.1. Entscheidungsparameter.....	103
2.1.2. Die Komponenten der Zielfunktion.....	104
2.1.3. Die Produktionsfunktionen.....	105

2.2. Alternative Nutzenpräferenzen von Wissenschaftlern	110
2.2.1. Der "idealtypische Wissenschaftler"	110
2.2.2. Marginale Abweichungen.....	113
2.2.3. Das "schwarze Schaf"	115
2.3. Ergebnisse der individuellen Nutzenmaximierung und Realitätsgehalt.....	116
2.3.1. Der "idealtypische Wissenschaftler"	116
2.3.2. Das "schwarze Schaf"	120
2.4. Ansatzpunkte zur Beeinflussung der Forschungseffizienz.....	122
3. Mechanismen zur Bekämpfung der Ineffizienz in Genossenschaften und Departments	124
3.1. Sicherung organisationsförderlicher Motivationsstrukturen	124
3.1.1. Sozialisation und Motivation der Organisationsmitglieder.....	124
3.1.1.1. Ableitung von Forschungshypothesen	124
3.1.1.2. Bisherige empirische Befunde und weitergehende Operationalisierungsmöglichkeiten	127
3.1.2. Selektionsmechanismen.....	130
3.1.2.1. Forschungshypothesen.....	130
3.1.2.2. Bisherige empirische Befunde und weitergehende Operationalisierungen	135
3.2. Anreizmechanismen - Forschungshypothesen und Realitätsgehalt.....	136
3.3. Kontrollmechanismen.....	140
3.3.1. Horizontale Kontrolle.....	140
3.3.2. Vertikale Kontrolle	144
3.3.2.1. Marktmäßige Kontrolle.....	144
3.3.2.2. Bürokratische Kontrollen.....	146
3.4. Zusammenwirken unterschiedlicher Kontrollmechanismen	147
4. Zusammenfassung der Forschungshypothesen	149

IV. Determinanten für Forschungseffizienz ausgewählter bundesrepublikanischer Hochschulen - Empirische Ergebnisse

1. Publikationsstrukturen als Unterscheidungsmerkmal von Departments	153
1.1. Publikationsstruktur im Überblick.....	153
1.2. Verteilung der Publikationen zwischen und in den Departments	158

2. Lehrveranstaltungen als Unterscheidungsmerkmal von Departments.....	164
2.1. Die durchschnittliche Veranstaltungsstruktur im Zeitraum von 1973 - 1983	164
2.2. Lehrveranstaltungsstruktur im Universitätsvergleich.....	167
2.3. Exkurs: Die Entwicklung der Lehre im untersuchten Zeitraum	171
3. X - Ineffizienz und empirische Ursachenanalyse.....	173
3.1. Die empirische Verteilung der Effizienzwerte.....	173
3.2. Publikationsorientierung und Forschungseffizienz.....	180
3.3. Nachwuchsrekrutierung, Sozialisation und Forschungseffizienz	184
3.4. "Produktionsumstände" und Forschungseffizienz	190
3.4.1. Departmentgröße.....	190
3.4.2. Personelle Unterstützung durch nichtwissenschaftliches Personal.....	193
3.4.3. Universitätsgröße und Rückwirkungen auf die Departments.....	194
3.4.4. Erklärungszusammenhänge bei 'hocheffizienter' vs. 'weniger effizienter' Forschungsproduktion	195
3.5. Departmentexterne Kontroll- und Anreizmechanismen	197
3.6. Zusammenfassende Ursachenanalyse	198
3.6.1. Wirtschaftswissenschaften.....	199
3.6.2. Soziologie	201

V. Zusammenfassung

1. Messung von Forschungsleistungen und Quantifizierung relativer Forschungseffizienz.....	203
2. Ursachenanalyse - theoretische Erkenntnisse, empirische Ergebnisse und hochschulpolitische Konsequenzen.....	205
3. Where to go?	209

<i>Summary</i>	213
<i>Literaturverzeichnis</i>	217
<i>Anhang</i>	249
1. <i>SPSS-Regressionsausdrucke</i>	250
2. <i>Dokumentation der Erhebung zur Bildung von Zeitschriftenrangreihungen</i>	259
3. <i>Eingabedaten und Ergebnisse der Effizienzberechnungen (Indikator IIMAX)</i>	263